

villa aus. Dass fast 80 % der Tumorkranken unter Anämie leiden, wird von den Kollegen immer noch zu wenig realisiert, kritisierte der Forscher.

Quelle: New Scientist, Vol. 167, No. 2256 (2000), S. 25

Herzballon für Greise

MÜNSTER – Auch mit 80 ist man noch nicht zu alt für die PTCA. Laut einer Studie an 153 Hochbetagten brachte die Ballondilatation gute Akutergeb-



nisse bei akzeptablen Komplikationsraten. Sechs Jahre später waren noch 56 von 110 Senioren am Leben, 37 kamen ohne pflegerische Hilfe zu recht, so Dr. Michael Wehr, Augusta-Krankenanstalt Bochum.

Quelle: 24. Herbsttagung der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung

Z.B.
885-X
ZB MED

züchten

FREIBURG – Nach einem Unfall schien dieses Ohr für immer entzweit. Wären da nicht plastische Chirurgen: Mit Hilfe von Blut und einem winzigen Stückchen Knorpel züchteten sie einen stattlichen Lückenfüller und zogen ihn im Brutschrank auf. Wie der geflickte Lauscher dem jungen Besitzer steht, sehen Sie auf ▶ 32



Kammer im Kollegenblick Warmes Nest für Bürokraten ...

WIESBADEN – Was fällt Ihnen spontan zum Thema Ärztekammer ein? Nur die horrenden Beiträge, die Sie auf Grund der Zwangsmitgliedschaft alle Jahre wieder abdrücken müssen? Dann stehen Sie nicht alleine da, wie eine Mini-Umfrage von Medical Tribune ans Licht brachte. Besonders überraschend dabei: Zwar war durchaus zu erwarten, dass viele Kol

hohe Meinung von „ihrer“ Kammer haben: Doch dass die Aussagen unisono dermaßen düster ausfielen, war doch erschütternd. Kein Arzt hatte auch nur ein gutes Attribut für seine Kammer übrig – bis auf BÄK-Präsident Professor Dr. Jörg-Dietrich Hoppe. Lesen Sie die deutlichen Worte der unzufriedenen Kollegen und die Replik des obersten „Kammerers“ auf ▶ 33

Refluxpatienten haben Sie wahrscheinlich „Alarmzeichen Sodbrennen“, einer Aufklärungskampagne von Gastro Liga, BDA und diversen populären Medien, zu verdanken. Funk und Fernsehen machen gemeinsam mit vielen Publikumszeitschriften die Patienten mobil: Das Kernstück der Aktion ist ein ausgeklügelter 8-Punkte-

gen bis hin zum Karzinom nicht übersehen wird. Medical Tribune ist ebenfalls Partner der Aktion und wappnet Sie für den sauren Ansturm. Wir stellen den millionenfach verteilten Fragebogen vor und berichten, welches Vorgehen Ihnen Reflux-Experten aus Klinik und Praxis heute empfehlen. ▶ 24 und 25

statt dem Amalgam – wenn er's so fürchtet – Adieu zu sagen und einmalig in unbescholtenen Lochfüller zu investieren. Abgesehen davon, dass deutsche Zahnärzte längst quecksilberfreie Füllungen nach AOK-Geschmack bieten.

Aus dem Inhalt

14 Die lieben Patienten

Anekdoten von der Versorgungsfront.

17 Zankapfel Insulinpumpe

8000-mal zu Unrecht verordnet?

18 Medizinischer Grabgesang

Fischer-Chöre anders.

36 KV-Spitze in der Zange

Schottdorf-Prozess wird immer spannender.

50 Impressum

67 „Ihr hungert uns aus!“

Laborärzte attackieren ihre Überweiser.

Weiterhin

erstattungsfähig

bei Sinusitis und Bronchitis



Gelomyrtol® forte. **Wirkstoff:** Myrtol standardisiert. **Zus.:** 1 Kps. enthält 300 mg Myrtol standardisiert auf mindestens 75 mg Limonen, 75 mg Cineol und 20 mg α -Pinen. **Hilfsst.:** Rüböl, Gelatine, Glycerin 85 %, Trockensubstanz aus Sorbitlösung 70 % (nicht kristallisierend), Methylhydroxypropylcellulosephthalat, Dibutylphthalat. **Anw.-Geb.:** Akute und chronische Bronchitis und Sinusitis. **Gegenanz.:** Gelomyrtol® forte darf bei Überempfindlichkeit gegen einen der Bestandteile des Arzneimittels nicht angewendet werden. Es ist davon auszugehen, daß Gelomyrtol® forte auch in der Schwangerschaft nach Rücksprache dem behandelnden Arzt ohne Risiko eingenommen werden kann. Ein Übertritt in die Muttermilch wird als wahrscheinlich angesehen. **Nebenw.:** In Einzelfällen Magen-Darm-Beschwerden, in Bewegung setz vorhandener Nieren- und Gallensteine. In Einzelfällen wurde über das Auftreten von Überempfindlichkeitsreaktionen (z. B. Hautausschlag, Gesichtsschwellung, Atemnot oder Kreislaufstörung) berichtet. **Wechselw.:** Keine bekannt. **Dos./Anw.:** 3 - 4 x tgl. 1 Kps. Gelomyrtol® forte einnehmen. Weiter- bzw. Dauerbehandlung 2 x tgl. 1 Kps. Gelomyrtol® forte. Kinder unter 10 Jahren haben keine Indikation. **Handelsf.:** N1 20 Kps. DM 10,95; N2 50 Kps. DM 25,95; N3 100 Kps. DM 48,95. Klinikpackung. G. Pohl-Boskamp GmbH & Co., 25551 Hohenlockstedt (Stand: 4/2000)